

# Checkliste für Bauende



## **Vor Baubeginn mit der Architektin oder dem Architekten und der Installateurin oder dem Installateur zu klären.**

Da wir als Netzbetreiber zur technischen Auslegung der Netzanschlüsse einige Angaben benötigen, bitten wir Sie, die folgenden Punkte vor Baubeginn mit der Architektin oder dem Architekten und der Installateurin oder dem Installateur abzuklären:

- Zahl der Wohneinheiten im Endausbau festlegen.
- Baustromversorgung, Installateur\*in frühzeitig informieren (Baustromverteiler, -zähler).
- Größe der evtl. geplanten Einspeiseanlage (z. B. Photovoltaik).
- Ausführung des Gebäudes (mit oder ohne Keller, Art der Wandausführung).
- Zu erwartende Wasserbeanspruchungsklasse (z. B. Lastfall drückendes bzw. nicht drückendes Wasser).
- Geplante Gebäudeabdichtung (z. B. schwarze oder weiße Wanne).
- Bei Gewerbenutzung den gleichzeitigen Leistungsbedarf (in kW) ermitteln und angeben.
- Bei Anfrage eines Gasnetzanschlusses die vorzuhaltende Leistung (in kW) ermitteln und angeben.
- Den Ort für den Netzanschluss festlegen.
- Einhaltung der DIN 18012 „Haus-Anschlusseinrichtungen – Allgemeine Planungsgrundlagen“.
- Hauseinführungssystem inkl. Dichtelemente beschaffen, Rückfragen zu den Dichtelementen beantwortet Ihnen unsere Hotline.
- Den Verlauf der Netzanschlussleitungen auf dem Grundstück, ggf. mit Eigenleistung des Leitungsgrabens, planen.
- Bei Gebäuden ohne Keller die Eigenleistungen für das Hauseinführungssystem bzw. die außen am Gebäude/an der Grundstücksgrenze installierte Zähleranschlusssäule bauseits einplanen.
- Den amtlichen Lageplan beilegen (M 1:500 bzw. 1:1.000), aus dem die Straßenführung und die Lage des Gebäudes inkl. der Grenzabstände ersichtlich sein müssen.
- Einen Grundrissplan inkl. der Bemaßung des Gebäudes beilegen, aus dem die Positionen der Netzanschlüsse ersichtlich sein müssen.

## **Bevor der Netzanschluss hergestellt wird**

- Das Objekt, in dem der Netzanschluss installiert werden soll, muss verschließbar sein.
- Der Bereich des Netzanschlussplatzes sollte in der Oberfläche fertiggestellt sein (Fugenglattstrich, Putz, Anstrich o. ä.).
- Die Grabentrasse zwischen Grundstücksgrenze und Hauseinführung frei räumen, um die Arbeiten zu ermöglichen und kostenpflichtige zusätzliche Anfahrten zu vermeiden.
- Vereinbarte Eigenleistungen termingerecht fertigstellen.
- Mit Ihrem neuen Netzanschluss können Sie Energie, die von einem strom- bzw. gasliefernden Unternehmen beschafft und geliefert wird, aus dem Netz entnehmen. Bitte setzen Sie sich frühzeitig mit einem strom- und gasliefernden Unternehmen Ihrer Wahl in Verbindung.

## **Nachdem der Netzanschluss hergestellt ist**

- Ihre Installateurin oder Ihr Installateur informiert die Stadtwerke Geldern GmbH über die Fertigstellung Ihrer Installationsanlage und organisiert die Inbetriebsetzung der Anlage einschließlich der Montage der entsprechenden Zähler.

## Checkliste für Bauende



- Sofern uns vor Beginn der Nutzung des Netzanschlusses keine gültige Anmeldung eines Strom- bzw. Gaslieferanten vorliegt, werden wir den zuständigen Grundversorger über die notwendige Belieferung informieren.